

Sonntag den 16. Juni 1900.

# Möbel-Ausstattungen

und einzelne Stücke in allen Preislagen  
empfehl in größter Auswahl

## G. Schaible, Möbelfabrik mit elektr. Betrieb,

Magazine: Gr. Märkerstr. 26 u. 2.

Transport gratis.

III Fernsprecher IIII.

Besichtigung gern gestattet.

**Immer**  
frisch empfehle: Jg. Gänse, Enten, Hähne, Reh-Rücken, Keulen, -Blätter.  
Frische Garten- und Wald-Erdbeeren, fr. Kirschen, Aprikosen, französ. Pfirsiche, Madeira-Ananas, fr. Spargel.

**Billig!**  
Alle Sorten feinen Aufschnitt, garnierte Fleisch- und Käse-Platten, Majonnaisen, Fleisch- und Fisch-Salate etc. etc.

Neue Kartoffeln, ff. Matjesheringe, springlebende Oder-Krebse, Caviar, Hummer, Lachs, Pasteten.

Manöver-, Jagd- und Reise-Conserven.  
Liqueure, Cognac etc. in kleinen Packungen (Reisefläschchen).

Leipziger-  
str. 5. **Julius Bethge** Leipzig-  
str. 5.  
(Inh. Klippert & Engel).  
Weinhandlung. Weinstuben.  
NB. Weinstuben ruhig und kühl gelegen.

**Kaffee- und  
Chokoladenhaus.**  
Merzburgerstr. 45.  
Büh. Karl Straube.



Meyers  
American  
**PUTZ-CREAM**  
Flüssiges  
Poliermittel für alle Metalle  
Schonungslos wirkt. Schmutz und Fett



Son bereitigt. Unter ärztl. Kontrolle angefertigt.  
Wer seine Kinder lieb hat, gibt ihnen  
**Koch's**  
langjährig bewährten  
**Nährzwieback**  
Karl Koch's Nährzwieback bildet den Kindern gemüts Nahrung, hilft den Knochenbau und kräftet den fetten Organ für die ein mangelnde Muttermilch. Zu haben in den Apotheken, Drogerien, größeren Colonialwarenhandlungen, sowie in  
**Karl Koch's Nährzwieback-Fabrik Halle a. S.**

**Bitte für die Ferienkolonien.**  
Die alljährlich bitten wir wiederum um Beiträge für unsere Ferienkolonien. Möchten sie reichlich fließen, um auch den vielen flecken und in der Gegendung zurückgelassenen Kindern, die bisher aus Mangel an Mitteln zurückgeblieben sind, eine erfrischungsgemüts und nachweisbar aus den Ferienkolonien erwachsende Förderung zu Theil werden zu lassen. Größe und kleine Gaben sind willkommen; jeder der Unterstützung ist bereit, sie entgegen zu nehmen; auch sind Sammelbüchlein durch Auszug kenntlich gemacht.

**Verein für Volkswohl, III. Abtheilung**  
für Ferienkolonien.


Kaufmann Brinkmann, Thalstr. 7; Langenbüchelstr. Crönert, Martinsberg 17; Reuland Dressel, Gärtnerstr. 4; Oberthor Flade, Zwingerstr. 5; Prof. Fränkel, Gr. Steinstr. 74; Schneidermeister Hädicke, An der Universität 2; Lehrer Helligstedt, Schmeißerstr. 2; Rentner Kell, Jägerplatz 5; Prof. Kohlschütter, Karstr. 34; Lehrer Kummer, Steinweg 31; Adolbrant Lindner, Kirchnerstr. 20; Buchhändler Niemeyer, Gr. Steinstr. 77/78; Stadtrath Pütter, Alte Breitenstraße 6; Kaufmann Sachs, Zingststr. 35; Dr. Schulz-Monard, Gr. Steinstr. 12; Rentner Senf, Berthelstr. 12; Direktor Stieber, Jägerstr. 6; Kaufmann Uber, Gr. Steinstr. 6; Refor Wohlrahe, Taubenstr. 13.

Wascht nur mit  
**Dr. Thompson's  
Seifenpulver!**  
(Schutzmarke Schwan)

Gibt schwanenweisse Wäsche.

Vorrätig in allen besseren Handlungen.

Fabrik von  
**Dr. Thompson's Seifenpulver**  
Düsseldorf.



**Militärhandschuhe**  
in allen Qualitäten.  
(Beste Handschuhwäsche.)  
**Herrn. Oetting,**  
Bazar für Herren.

Citronen- und Apfelsinen-  
**Limonaden-Pulver**  
ist das praktischste u. billigste Erfrischungsmittel für Reise und Haus, p. Pfd. Mk. 1.—.  
Ein Theelöffel voll genügt für ein Glas Wasser.  
Nur bei  
**Johannes David, Conditor und Café,**  
Halle a. S., Geilstr. 1.

**In 5 Minuten**  
entferne ich jedes Gähnen, Verärgerung, Verdrüss u. vollkommen schmerzlos ohne Messer und ohne zu ätzen. Bei nicht sofortiger Beseitigung des Uebels verzögert ich auf jedes Honorar. Schmerzlose Entfernung von eingewachsenen Nägeln. Komme auf Wunsch ins Haus. Anrede von Herren und Damen liegen zur Einsicht aus. Sprechstunden von 9-1 und 2-5 Uhr.  
**H. Ladrer, Fuß-Operateur.**  
Anwesen in Halle a. S. von heute bis einschließlich Sonntag den 17. d. M. im Hotel zum goldenen Löwen, Zimmer Nr. 4.

**Wittekind**  
Soolbad und Sanatorium  
bei Halle a. S. in unmittelb. klimatischer bevorzugter Lage. Sool- und Moorbäder (Schneeberg- Moor, Kohlensäure-Soolbäder, Wasserheilverfahren, Anwendung der bewährten physikal. Heilmethoden. Baden vom 1. Mai bis 1. Oktober. Prospekte durch die Kur-Verwaltung. Dirig. Arzt: Dr. Lange.

**Krippe.**  
Die Gründung der Krippe des Vereins für Volkswohl findet Sonntag den 16. d. Mts. Vorm. 11 Uhr in den Anstaltsräumen, Al. Klausstr. 8 statt. Männer und Frauen eines jeden Unternehmens werden hiermit freundlich eingeladen, die Gründungsfeier beizuwohnen. Besondere Einladungen ergehen nicht.  
**Die XI. Abtheilung**  
des Vereins für Volkswohl.  
Sprenger.

**Zur Reisesaison!**  
Cacao, Ghocolade, Engl. Biscuit, Fruchtsäfte, Limonadenpulver in besten Qualitäten empfiehlt  
**Johannes David, Halle a. S. Geilstr. 1.**



**Henkel's  
Bleich-Soda,**  
seit 25 Jahren bewährt als  
bestes und billiges Wasch- und Bleichmittel.  
Nur in Original-Packeten mit dem Namen „Henkel“ und dem „Löwen“ als Schutzmarke.  
**Henkel & Co., Düsseldorf.**

**\* Beamer, \***  
in Vorkriegen, ev. 38 J., wünscht sich zu verheirathen. Junge Damen bis zu 30 J., Blonden oder Brünnen ohne Anhang bevorzugt, welche gut bürgerlich leben können und etwas Vermögen besitzen, wollen Briefe mit Photographie und näherer Angabe der Verhältnisse unter M. 582 a. d. Urgeb. d. Zeitung senden.  
Beschleunigtheit selbstverständlich! Gemeinverständige Vermittler unbedingentlich!  
III Möbelwagen jeder Art herab billig  
III Alh. Lange, Schillerstr. 37.  
I Semmel, 4 Großen-Reichen, 1 Rilo  
27 Btg. empfiehlt Laurentiusstr. 18.

Spa Spa Spa Spa Spa Spa Spa Spa Spa Spa  
**Spa** in den belagerten Ardennen herrlichst gelagerter Kurort, nur 2 Stunden Eisenbahnfahrt von Aachen.  
**Spa** ist der Sammelplatz der internationalen eleganten Welt. Viele Deutsche. Lesesäle mit deutschen Zeitungen.  
**Spa** hat eine Sommer- und Winter-Saison.  
Theater, Concerte, Feste und die glänzendsten Zeremonien, wie Monte Carlo.  
Das Casino ist das ganze Jahr geöffnet.  
Nur verlangen Prospekt vom Sekretär des Casino in Spa, event. in deutscher Sprache.

**Bekanntmachung.**  
Da ich am 1. Juli meinen Laden abtrete, so verkaufe ich mein vollständiges Vager in Herren- u. Knaben-Hülshüten und Strohhüten zu jedem nur annehmbaren Preise aus, um mein Vager vollständig zu räumen.  
**H. Krause,** Leipzigstr. 81

### Bromberger Pferdelotterie

Ziehung bereits 4. Juli er. Hauptgewinne: 1 vierspännige Equipage, Werth 10000 Mk., 1 zweispännige Equipage, W. 5000 Mk., 1 zweispänniger Jagdwagen, 16 Reit- und Wagenpferde, 25 elegante Damen- und Herren-Fahrräder, 1076 Silber- und andere praktische Gewinne, Loose à 1 Mk., 11 Loose 10 Mk., Loosepotto und Gewinnliste 30 Pfz. extra, comp. Leo Wolff, Königsberg i. Pr., Kanalarz. 2, sowie hier die Herren: Richard Heinze, Pfefferersche Buchhandlung, Oskar Goetze, Otto Hendel, Paul Kettel, Ernst Kleinschmidt.

**Bad Wittekind.**  
Sonntags den 16. Juni, Nachmittags 4 Uhr  
**Abonnements-Concert**  
Der Kapelle des Hpt. Wanda. Kap. Regts. Nr. 36.  
Vorverkaufsstellen in der Ost-Mühlentafelung von Reinhold Koch, im Concertlokal und in den übrigen bekannt gegebenen Verkaufsstellen.  
O. Wiegert, Königl. Musikdir.

**Saalschloßbrauerei.**  
Sonntag den 17. Juni, Nachmittags 3 1/2 Uhr  
zur Feier des 40. Stiftungs-Festes und des Gedächtnisses der Schlacht bei La belle alliance

**Grosses Concert, Brillantfeuerwerk u. Ball**  
vom **Krieger-Begräbniss-Verein.**  
Zur Aufhebung kommt u. A.:

Deutschlands Erinnerungen aus dem Kriegsjahre 1870/71  
Großes militärisches Polkauro von Saxo (unter Mitwirkung eines jungen Jägeroffiziers und eines Landwehr-Capit.)  
Unter Mitglieder, deren Familien, sowie Freunde und Gönner des Kriegervereinswesens sind herzlich willkommen. Eintritt für Concert und Feuerwerk à Person 30 Pfz.  
Der Vorstand: A. Timpel, Vereinsgeschäftsmann.  
Mit dem erg. Bemerken, daß die Teilnahme an dieser Feier auch Nichtmitgliedern gern gestattet ist, erlaube ich mir freundlich einzuladen.

Otto Stöckel.

**Kaisersäle.**  
Am Sonntag den 17. Juni 1900 von Abends 8 Uhr  
**Grosser Ball.**  
W. W. Meyer.

**Concerthaus.**  
Sonntag den 17. Juni er.  
**Gr. Gesellschaftskränzchen.**  
Anfang 4 Uhr Nachmittags.

**Rothe's Gasthof, Wörmnitz.**  
Zernsprecher Nr. 2208.  
Schöner groß. Garten. Angenehmer Familien-Aufenthalt.  
Mein neuer Parquet-Saal mit Bühne ist an den beiden nächsten Sonntagen, 17. u. 24. Juni noch frei.

**„Bratwurstglöckle“.**  
Täglich grosses Concert.  
Zum Besten des Robert Franz-Denkmales  
Dienstag den 26. Juni 1900, Abends 8 Uhr  
im großen Saale der „Kaisersäle“,  
unter gefl. Mitwirkung des Hpt. Jenny Walther vom Stadttheater in Euzen und des Herrn Paul Paage, für die nächste Saison als Hoftheater in Weimern engagiert.

Einmalige Aufführung von  
**„Iphigenie auf Tauris“.**  
Schauspiel in 5 Aufzügen von W. von Goethe.  
PROLOG, verfaßt von M. Nicolaus (F. W. Runze).  
Bühnen: 1. W. von Goethe (nummeriert) 1, 2. W. von Goethe (nummeriert) 1, 3. W. von Goethe (nummeriert) 1, 4. W. von Goethe (nummeriert) 1, 5. W. von Goethe (nummeriert) 1, 6. W. von Goethe (nummeriert) 1, 7. W. von Goethe (nummeriert) 1, 8. W. von Goethe (nummeriert) 1, 9. W. von Goethe (nummeriert) 1, 10. W. von Goethe (nummeriert) 1.  
Das Comité:  
W. Assmann, Schriftf. Hans Ehrenberg, P. Nietschmann, W. Oesterreich, J. M. Richardt jun., Jerome Ziegler.  
Das Ehren-Comité:  
Frau Lina Mühlmann, Frau Oberbürgermeister Auguste Staude, Frau Antiquar Maria Weber, D. Benschlag, Prof. Dr. Dunge, Prof. Dr. Genszner, Stadtbaumeister, Reg. Baumeister, Dr. Lesner, Prof. Dr. Schottens, Ober-Kontrollrath, Stande, Bürgermeister, Weber, Antiquar, Wilhelm, Konsistorialrath, S.

**Wilhelmshöhe — Giebichenstein.**  
Sonntags, Abends 8 Uhr:  
**Frei-Concert,**  
mayt freundlich einladet Carl Gottschalk.  
**Schloss Froimfelde,**  
vis-à-vis dem Schloß Wilhelmshöhe.  
Der Herrlicher Ausgussort.  
H. C. Glaser.  
Jeden Sonntag und Sonntag  
**Großes freies Concert,**  
Kapelle H. W. See, er.

**Verein zur Bekämpfung der Schwindsuchtgefahr**  
in der Provinz Sachsen und dem Herzogthum Anhalt.  
Einladung zur **General-Versammlung** am Sonntag, 30. Juni, 10 Uhr im **Grand Hôtel Bode** in Halle a. S., Magdeburgerstrasse.  
Zwecksetzung:  
1. Geschäftsbericht und Rechnungslegung.  
2. Wählung neuer, den Bestimmungen des Bürgerlichen Gesetzbuchs entsprechender Vorstände.  
3. Nominiren von Mitgliedern des Ausschusses.  
4. Sonstiges. **Geheimer Medicinalrath Prof. Dr. Weber,** stellvertret. Vorsitzender.

**Erdbereen!**  
nur vorzüglichste Sorten, frisch gepflückt.  
**Rauchfuss' Gärtnerei,**  
Magdeburgerweg 114.  
• Erdbeerkönig, à Pfd. 40 A.  
• Erdbeerkönig, à Pfd. 60 A.  
• H. Erdbeerkönig, à Pfd. 50 A.  
• Cephalotes Smootherfleisch, Pfd. 20 A.  
• Wilh. Nietsch, Leipzigerstr. 77, Jernspieg. 108

**Stadt-Theater Leipzig.**  
Sonntags den 16. Juni 1900.  
**Neues Theater.**  
Reife reife anlässlich des 500jährigen Geburtstages Johannes Gutenberg's, veranstaltet von der **Junonia Leipziger Bühnengesellschaft.**  
**Operette, Festrade, Prolog.**  
**Die Meistersinger von Nürnberg.** (III. Akt.)

**Altes Theater.**  
**Die blonde Kathrein.**  
**Apollo-Sommer.**  
**Ob ich'n — ob Regen!**  
Am Garten oder Saal.  
**Ein musikalisches Chermitt.**  
Durch Arthurum zum Theater.  
Urbühnen-Spiel.  
• Freitag letzte Vorstellung: **Harry Steiner, — Louisa von Parée, — Geiswitzer Wendini, — Mary und Charles, — Elsa und Rudolf Raab.**  
• Samstag: **Harry Steiner, — Louisa von Parée, — Geiswitzer Wendini, — Mary und Charles, — Elsa und Rudolf Raab.**  
• Sonntag den 21. Juni 1900: **Jahres-Benefiz: Max Larsen.**  
für den Art. Vater

**Ortsverband**  
deutscher Gewerksvereine (H.-D.)  
Halle a. S.  
Sonntag den 17. Juni, Nachmittags 8 1/2 Uhr im Restaurant **Börsenhalle,** Neue Promenade  
**Ortsverbands-Versammlung.**  
Um jährliches Geschäften bitten  
Der Vorstand.

**Sing-Academie.**  
Sonntags 6 Uhr Leitung Volksschule.  
Anmeldungen bei Professor **Neubte,** Feinbergstr. 28b, Fern. 10—11 Uhr.  
**Verein**  
ehemaliger **27er.**  
Der Ausflug zum „Gaischlichthaus“ findet statt Sonntag den 23. d. Mts. und die **Versammlung** am 2. Juli hier.  
Der Vorstand.

**Ev. Arbeiterverein Halle a/S.**  
Unsere Mitglieder haben mit Hinblick auf ein **ausserordentliches Versammlung** am Montag den 18. Juni, 8 1/2 Uhr in der L. Str. 11, Saal, Magdeburgerstr. 7. Es ist zu begehren, die Wiedereingliederung der Mitglieder zum Zweck der Vergrößerung des Vereins zu dem Vereinsregister.  
Halle a. S., den 14. Juni 1900.  
Der Vorstand: **Wächter.**

**Weinhandlung und Weinstuben**  
**Max Hofmann,**  
Leipzigerstr. 12.  
— Eingang Kleiner Sandberg. —  
Täglich frische  
**Erdbeer-Bowle.**

**Voigt's Restaurant,**  
Messebergstrasse 51.  
Sonntags  
**Großes Frühstück.**  
Von früh 1/2 Uhr an Weißbrot, Abends Bier und Suppe.  
Für gemüthliche Unterhaltung ist gesorgt.  
Es ladet freundlich ein  
Der Dirige.

**Worgen Sonntag**  
**Schlachtfest.**  
Karl Block, Jägerweg 1.  
Worgen Sonntag  
**Schlachtfest.**  
Friedrich Müller, Bl. Markt 11.  
Worgen Sonntag  
**Schlachtfest.**  
H. Müthenrauch, Güttenanlage.  
Worgen Sonntag  
**Schlachtfest.**  
Rob. Braub, Gr. Brunnengr. 13.  
Worgen Sonntag  
**Schlachtfest.**  
Louis Lehmann, Weidenstr. 27.  
Worgen Sonntag  
**Schlachtfest.**  
Adolf Waackernagel, Victor Schellstr. 3.  
Worgen Sonntag  
**Schlachtfest.**  
H. Osterloh, Steinweg 50.  
Worgen Sonntag  
**Schlachtfest.**  
Ernst Huck, Poststr. 6.  
Sonntags **Schlachtfest.**  
F. K., Verandabühn. 26.  
auf Verlangen befordert die **frei. Vorladung** jeder Zeit **Haus, u. d. Wirtsch. d. d.**

**Ostseebad Zoppot.**  
Saison vom 1. Juni bis 30. September.  
Reizende Lage, Laubwald, milder Wellenschlag, schattige Promenaden und Parks am Strande. **Kalte und warme See, Sol-, Faugo-, Eisen- etc. Bäder und Douchen.** Wasserleitung, Kanalisation und elektrische Beleuchtung des ganzen Ortes. **Sommer-Theater.** Grosser Saalgeb. Dampfverleiher See. Grosses engl. Kurhaus. **Thal-Concerte der Kurkapelle, Requiems, Grand-Operetten.** Rennplatz des West-Pr. Reitvereins mit Totalisator, Jachtfahrten des Vereins „Danzig-Zoppot-Godewind“, Radfahrerbahn, 3 Tennisplätze, Badefregate 1899: 11000 Personen. **Gute, billige Wohnungen.** Eleg. Kolonnaden für ca. 2000 Personen. Täglich 48 Züge n. Danzig. **Prosop.** enth. kostenfrei die **Bad-Direktion** sowie die Geschäftsstellen des **Verbandes deutscher Ostseebäder.**

**Curort**  
und Ostseebad **Ahlbeck**  
1 1/2 Kl. unmittelbar längs d. Meeres geleg. rück- u. seitw. a. Höhenzüge m. mollenwe. Hochwald gelegen, wunderbar reiner Strand, hervorrag. gleichm. Klima. Warmbäder für alle med. Zwecke Geleg. a. Bromnere u. Nalchbrun. Kurort. Arzt. Apoth. a. Ort. Eisenbahn u. Schiffverm. Berlin-Stratting 48. Mass. Preise. Ausfuhr. Auskunft u. Prosop. kostenl. d. d. **Badverwaltung** und in **Halle a. S.** durch das Verkehrs-Büreau: **Otto Westphal, Poststr. 18.**

**Theater.**  
**Beesen, Broihauschenke.**  
Gastspiel der **Wwe. Raasbach** (igen Theater-Gesellschaft)  
Sonntags den 16. Juni 1900:  
**Die Einquartierung!**  
Aufspiel in 3 Akten.  
Anfang präcise 8 Uhr.  
Sonntag den 17. Juni 1900.  
Nachmittags 8 Uhr:  
• **Große Kinder-Feststellung.**  
• **Häsel und Gretel**  
oder: **Die Knusper-Heze.**  
Freie der Plätze:  
I. Platz 20 A., II. Platz 15 A., III. Platz 10 A.  
Abends 8 Uhr:  
**Der Eurenkrieg**  
oder: **Transvaals Kampf für Recht und Freiheit.**  
**Senjations-Schauspiel**  
von G. W. Wibe.  
Der einmalige Aufstufung!  
!! Stets großer durchschlagender Erfolg!!  
Zu recht zahlreichem Besuch hierher werden mündlich impenunten und interessanten Entsch. über freundlich ein  
Die Direction:  
**Wittwe Raasbach.**  
Gr. Märkerstr. 23.  
Gröbberstr. 10.

**Rest. Jägerheim,**  
Leipzigerstr. 88, I. Etage.  
**Zehnenwerth.**  
Geöffnet bis Abends 10 Uhr.  
**Commerciell. i. Gröbber.**  
Gibendorf, a. frei. Höhe, faul. Stadth. reiz. Natur, romant. Gebirgsnatur. 20. Prop. 20. Rathgeber 10 A. Wohn. verm. Maß, ein. Gröbber, ein. Gibendorf. Zehner, 2-3 verschlagene gute Stute, i. d. Fam. e. viel. Artz. (Wart. Wald. Ausst. etc. Gröbber, Ver. Gibendorf.)  
• Pension: Dolchener-Meißner, gute Besch. 10 A. Zehner, 2-3 verschlagene gute Stute, i. d. Fam. e. viel. Artz. (Wart. Wald. Ausst. etc. Gröbber, Ver. Gibendorf.)  
• Pension: Dolchener-Meißner, gute Besch. 10 A. Zehner, 2-3 verschlagene gute Stute, i. d. Fam. e. viel. Artz. (Wart. Wald. Ausst. etc. Gröbber, Ver. Gibendorf.)  
• Pension: Dolchener-Meißner, gute Besch. 10 A. Zehner, 2-3 verschlagene gute Stute, i. d. Fam. e. viel. Artz. (Wart. Wald. Ausst. etc. Gröbber, Ver. Gibendorf.)

**4% Magdeburger Stadtanleihe.**  
Zeichnungen auf obige am Donnerstag den 21. er. zum Kurse von **98 1/2%**  
zur Ausgabe gelangende Anleihe nehme ich kostenfrei entgegen.  
Die Abnahme der Stücke kann bis zum 15. Juli a. er. hinausgeschoben werden.  
**B. J. Baer, Bankgeschäft,**  
HALLE a. S., Leipzigerstr. 64.

**Ausscheiden!**  
**Nie wiederkehrende Gelegenheit!**  
Um den Reiz eines Fabrikators von ca. 2500 Stück Concert-Gitarre-Sithern „Columbia“ innew zu räumen, verkaufe ich, bis dies Lager erschöpft ist, für **Nur 6 Mark** eine Concert-Gitarre-Sithern „Columbia“,  
Groschlag im Ten.  
Diese Sither kann nach der beigelegten Schule sofort von Jedermann ohne Lehrer und ohne Fernstudium gepielt werden. Die Musik ist wie bei einer Concert-Gitarre.  
Um das Sither-Spiel zu erleichtern und auch den Nicht-Sithern das Annehmen des Sither zu ermöglichen, sind die Registerstimm in einer Anzahl von Gruppen zu angeordnet, daß je eine Gruppe immer einen Accord bildet; das Streiten unzerer Accorde ist also selbst für den Ungeübten ganzlich ungeschwiehen, ein Umstand, welcher für die Zweckmäßigkeit der Einrichtung spricht.  
Verfüge der Sither mittels Obenbitt, höchsten polier, mit farbigen Bezug, 41 Seiten, 3 Hefe, Record Gruppen. Verlangen kommt mit Stimmgang, Schiffe, Klang und Gestalt. Neber kann selbst nach Notenbüchern spielen und läßt je jeder 6 Stück der neuesten Tänze, Vieder und Märche unkonst bei.  
Verlange nach gegen Nachnahme; bei 2 Stück Versandung und Porto.  
Nimm Columbia-Sithern verkaufe ich schon zu **M. 5.—**  
Man heilige seine, da das Lager infolge des factlich billigen Preises bald vergriffen sein wird und höher zu diesem Preise nicht mehr geteilt werden kann.  
**Otto Mehlhorn, Brunnödra i. S. Nr. 39.**  
**Ausscheiden!**